



Statistik

kurzgefaßt

ALLGEMEINE
STATISTIK

THEMA 1 – 1/1999

Inhalt

Große regionale Unterschiede
des BIP pro Kopf..... 2

Große Unterschiede auch
innerhalb der Länder..... 2

Durchschnittswerte
unterscheiden sich in einigen
Regionen deutlich vom Wert für
1996..... 3

Das BIP pro Kopf in 50 der 208 Regionen Europas unter 75 % des EU-Durchschnitts

Werner Grünewald

*Abbildung 1: Bruttoinlandsprodukt (BIP) je Einwohner,
Durchschnitt 1994-1996, NUTS 2*

Nach den aktuellsten Schätzungen für die Jahre 1994 bis 1996 lag der durchschnittliche Wert des BIP pro Kopf in Kaufkraftstandards (KKS) dieser drei Jahre in 50 der 208 NUTS-2-Regionen der Europäischen Union (ohne die französischen Überseedepartements) unterhalb von 75 % des EU-Durchschnitts von 17 379 KKS. Die Spannweite reichte dabei von 7 541 KKS (oder 43 % des EU-Durchschnitts) in der griechischen Region Ipeiros bis zu 38 539 KKS (oder 222 % des EU-Durchschnitts) in der Region Inner London im Vereinigten Königreich.



Manuskript abgeschlossen: 15.12.1998
Katalognummer: CA-DN-99-001-DE-C
Preis in Luxemburg (ohne MwSt.):
Einzelexemplar EUR 6

Große regionale Unterschiede des BIP pro Kopf

Aufgrund der aktuellsten Schätzungen des regionalen BIP pro Kopf (in KKS) für die Jahre 1994 bis 1996 lag der Durchschnittswert dieser drei Jahre in den betrachteten 208 Regionen zwischen 7 541 KKS in der griechischen Region Ipeiros und 38 539 KKS in der Region Inner London im Vereinigten Königreich. Damit war der Wert in der Region mit dem höchsten Wert fünfmal so hoch wie in der Region mit dem niedrigsten Wert. Diese Werte entsprachen 43 % bzw. 222 % des EU-Durchschnitts von 17 379 KKS.

Läßt man die französischen Überseedepartements aufgrund fehlender aktueller Daten hier wie im folgenden unberücksichtigt, unterschied sich der BIP-pro-Kopf-Wert von Ipeiros relativ deutlich von dem anderer Regionen. Der zweitniedrigste Wert im Durchschnitt der drei Jahre war 8 673 KKS (oder 50 % des EU-Durchschnitts) in der portugiesischen Region Açores. Regionen mit ähnlich niedrigen Werten waren Voreio Aigaio in Griechenland und Madeira in Portugal (50 % bzw. 54 % des EU-Durchschnitts).

Im betrachteten Zeitraum gab es 46 weitere Regionen, deren BIP-pro-Kopf-Wert (in KKS) unterhalb von 75 % des EU-Durchschnitts lag. Dabei handelte es sich um alle 13 Regionen Griechenlands und 6 der 7 Regionen Portugals. Im Fall Griechenlands kamen die Werte von 2 Regionen – Attiki und Voreio Aigaio – dem Schwellenwert von 75 % sehr nahe, in Portugal lag der Wert für die Region Lisboa e Vale do Tejo deutlich darüber. Die restlichen Regionen verteilten sich hauptsächlich auf Deutschland (9 Regionen in den neuen Bundesländern, aber ohne Ostberlin), Spanien (10 Regionen) und Italien (6 Regionen in Süditalien). Jeweils eine Region lag in Österreich (Burgenland) und Finnland (Itae-Suomi) und 4 Regionen im Vereinigten Königreich (Cornwall & Isles of Scilly, West Wales & The Valleys, Merseyside, South Yorkshire).

In diesen 46 Regionen lebten 1996 80 Millionen Einwohner. Dies entsprach einem Anteil von 21 % der Gesamtbevölkerung der Europäischen Union.

Im Fall des Vereinigten Königreichs ist zu berücksichtigen, daß sich die zugrundeliegende Regionalklassifikation NUTS in diesem Land wie auch, wenngleich in geringerem Umfang, in Finnland, Schweden und Deutschland (Bundesland Sachsen) im Vergleich zu früheren Jahren geändert hat. Dadurch wurden u. a. die Regionen Cornwall & Isles of Scilly und West Wales & The Valleys Regionen auf NUTS-2-Ebene, ebenso wie z. B. Inner London, jene Region, deren BIP-pro-Kopf-Wert im Durchschnitt der drei betrachteten Jahre mit Abstand am höchsten war.

Region ⁽¹⁾	BIP pro Kopf in % des EU-Durchschnitts
Ipeiros	44
Acores	50
Voreio Aigaio	50
Madeira	54
Extremadura	55
Dessau	55
.	.
.	.
.	.
Bremen	152
Oberbayern	158
Île-de-France	163
Wien	165
Luxembourg	170
Bruxelles	172
Darmstadt	173
Hamburg	194
Inner London	222

Tabelle 1: Die Regionen der EU mit dem höchsten/niedrigsten BIP pro Kopf (in KKS), Durchschnitt 1994-1996

⁽¹⁾ Ohne die französischen Überseedepartements.

Regionen wie Hamburg und Darmstadt in Deutschland, das Großherzogtum Luxemburg, das österreichische Bundesland Wien oder Île-de-France in Frankreich folgen mit relativ deutlichem Abstand, wenngleich ihr Wert immer noch mindestens 160 % des EU-Durchschnitts betrug (siehe Tabelle 1). Bei diesen Regionen mit Ausnahme der Region Darmstadt mit der Stadt Frankfurt am Main spielte dabei der Pendlereffekt eine nicht zu unterschätzende Rolle (vgl. hierzu auch die methodischen Anmerkungen am Ende).

Große Unterschiede auch innerhalb der Länder

In 9 der 12 Mitgliedstaaten mit NUTS-2-Regionen war der höchste BIP-pro-Kopf-Wert im Durchschnitt der Jahre 1994 bis 1996 etwa doppelt so hoch wie der niedrigste Wert. Beispiele sind Belgien (Bruxelles: 172 % des EU-Durchschnitts, Hainault: 81 %), Spanien (Madrid: 100 %, Extremadura: 55 %), Italien (Lombardia: 132 %, Calabria: 59 %) oder Österreich (Wien: 165 %, Burgenland: 71 %). Es gab aber auch zwei Länder mit deutlich größeren regionalen Unterschieden (Deutschland, Vereinigtes Königreich) und Schweden, wo die Werte der Regionen mit dem niedrigsten (91 % in Oestra Mellansverige) und dem höchsten Wert (122 % in Stockholm) relativ nahe beieinander lagen.

Im Fall Deutschlands betrug das Verhältnis zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Wert 4:1 und im Vereinigten Königreich immerhin noch 3:1. Allerdings wird das Ergebnis für das Vereinigte Königreich stark durch die regionale Neugliederung beeinflusst. Ließe man die Region Inner London außer acht und beschränkte die Betrachtung auf die Region mit dem zweithöchsten Wert (127 % für North Eastern Scotland), würde sich das Vereinigte Königreich nicht von den meisten anderen Mitgliedstaaten unterscheiden. Dieser Effekt ist für Deutschland nicht zu beobachten, da der Wert für den Regierungsbezirk Darmstadt (173 %) nur unwesentlich unter dem von Hamburg (196 %) lag.

Durchschnittswerte unterscheiden sich in einigen Regionen deutlich vom Wert für 1996

Daß Durchschnittswerte für 3 Jahre nicht immer auch die Situation am aktuellen Rand korrekt wiedergeben, zeigt ein Vergleich der Durchschnittswerte der Jahre 1994 bis 1996 mit den aktuellsten Werten für das Jahr 1996. In immerhin 31 der 208 betrachteten Regionen betrug die Differenz zwischen beiden Werten 2 Prozentpunkte oder mehr. In 14 dieser 31 Fälle lag der Durchschnittswert maximal 3,2 Prozentpunkte über dem Wert für das Jahr 1996, ein Indiz dafür, daß die relative Wirtschaftsentwicklung dieser Regionen im Vergleich zum EU-Durchschnitt rückläufig war. Auffallend ist dabei, daß es sich mit Ausnahme der beiden französischen Regionen Île-de-France (3,2 Prozentpunkte) und Alsace

(2,4 Prozentpunkte) ausschließlich um westdeutsche Regionen (einschließlich Gesamt-Berlin) handelte.

Bei den anderen 17 Regionen lag der Durchschnittswert der drei Jahre unter dem Wert für 1996, ein Anzeichen dafür also, daß die Durchschnittsbetrachtung die Entwicklung am aktuellen Rand eher unterzeichnet. Dabei waren hier die Unterschiede mit bis zu 6,3 Prozentpunkten deutlich stärker. Interessant ist dabei, daß sich auch in diesem Fall die Regionen auf einen Mitgliedstaat konzentrierten. In immerhin 13 der 17 Regionen handelte es sich um Regionen des Vereinigten Königreichs, dabei mit Hampshire and Isle of Wight und Surrey, East & West Sussex auch um jene beiden Regionen, deren Werte des Jahres 1996 sich mit 6,3 bzw. 5,2 Prozentpunkten am stärksten vom Dreijahresdurchschnitt unterschieden.

WISSENSWERTES ZUR METHODIK

1. Harmonisiertes Schätzverfahren

Ausgangspunkt der Schätzung regionaler BIP- und BIP-pro-Kopf-Werte sind BIP-Daten der nationalen statistischen Ämter entsprechend den Regeln des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) auf nationaler Ebene, die von Eurostat aufbereitet werden. Diese nationalen Werte werden entsprechend den regionalen Anteilen an der nationalen Bruttowertschöpfung (BWS) auf die Regionen aufgeteilt. Grundsätzlich soll hierfür die Struktur der BWS zu Faktorkosten herangezogen werden; in einigen Mitgliedstaaten muß aus Datenmangel allerdings auf die BWS-Werte zu Marktpreisen zurückgegriffen werden.

Idealerweise sollten den BIP- und BIP-pro-Kopf-Schätzungen die Strukturen der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten (BWS-Struktur) der jeweiligen Jahre zugrunde liegen. Allerdings standen diese Daten zum Zeitpunkt der Berechnungen nicht für alle Mitgliedstaaten und alle Regionen zur Verfügung. Deshalb wurde für Griechenland Konstanz der Struktur des Jahres 1994 für 1995 und 1996 angenommen.

2. Hinweise zur Interpretation

Das BIP und damit auch das BIP pro Kopf sind Indikatoren für die Produktionstätigkeit in einem Land oder einer Region und deshalb zur Messung und zum Vergleich des wirtschaftlichen Entwicklungsstandes von Ländern bzw. Regionen geeignet. Dabei ist zu beachten, daß das BIP nicht mit dem Einkommen übereinstimmt, das den in einem Land oder einer Region lebenden privaten Haushalten letztlich zur Verfügung steht. Aussagen der Art, daß die Bevölkerung der Region A reicher als die Bevölkerung der Region B ist, sind also auf der Basis des BIP bzw. BIP pro Kopf unzulässig.

Pendlerströme beeinflussen die Vergleiche von Ländern und vor allem Regionen auf der Basis von BIP-pro-Kopf-Werten. Bekannte Beispiele sind Luxemburg, Stadtstaaten wie Hamburg, Bremen und Wien oder die niederländische Region Flevoland. Im Fall der Stadtstaaten sorgen i. a. Einpendlerüberschüsse dafür, daß die Produktionstätigkeit in diesen Regionen höher ist als es mit den in diesen Regionen lebenden Erwerbstätigen möglich wäre. Damit wird die Produktivität der Bevölkerung dieser Regionen durch den Indikator „BIP pro Kopf“ tendenziell überzeichnet und der Regionen, in denen die Einpendler leben, tendenziell unterschätzt. Ein Beispiel hierfür ist die Region Flevoland, deren Einwohner relativ zahlreich in anderen Regionen erwerbstätig sind.

Der Indikator „BIP pro Kopf“ wird darüber hinaus von der jeweiligen Bevölkerungsstruktur beeinflusst. Regionen mit relativ hohen Anteilen an Personen außerhalb des erwerbsfähigen Alters, d. h. Kinder, Schüler, Rentner, oder an Erwerbslosen weisen unter sonst gleichen Bedingungen niedrigere Werte dieses Indikators auf als Regionen mit relativ geringen Anteilen dieser Bevölkerungsgruppen.

Die Umrechnung in KKS erfolgt auf der Basis nationaler Kaufkraftparitäten.

Es ist darauf hinzuweisen, daß die vorgelegten BIP-Werte aufgrund weiterer Informationen aktualisiert werden, sobald Eurostat über neue Daten verfügt.

3. Erklärungen zu den Tabellen

Bei der Analyse der Tabelle sind folgende Besonderheiten zu beachten:

- Aufgrund von Besonderheiten bei der Berechnung der KKS stimmt die Summe der BIP-Werte in KKS über alle Regionen nicht mit dem zugehörigen Wert für EU-15 überein.
- Die Werte für die französischen Überseedepartements sind aufgrund der aktuellen Regeln der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auf europäischer Ebene weder in der Summe für Frankreich noch für die Europäische Union enthalten.

Region	Bevölkerung	BIP	BIP	BIP	BIP	BIP	BIP
	1996 (1000)	Durchsch. 94-96 (Mio. ECU)	Durchsch. 94-96 (Mio. KKS)	je Einwohner (ECU)	je Einwohner (KKS)	je Einwohner Durchsch. 94-96 (KKS) EU-15=100	je Einwohner 1996 (KKS) EU-15=100
EU-15	374 589	6486 491	6486 491	17 377	17 377	100	100
EU-12	352 564	6038 805	6096 179	17 189	17 353	100	100
EMU (EU-11) European Monetary Union	291 228	5211 841	5111 574	17 961	17 616	101	101
BELGIQUE-BELGIË	10 157	203 237	198 127	20 049	19 545	112	112
RÉG. BRUXELLES-CAP./							
BRUSSELS HFDST.GEW.	949	29 178	28 448	30 718	29 949	172	173
VLAAMS GEWEST	5 890	121 246	118 195	20 642	20 123	116	115
Antwerpen	1 634	39 978	38 971	24 523	23 905	138	137
Limburg (B)	778	15 229	14 845	19 686	19 191	110	110
Oost-Vlaanderen	1 353	25 243	24 608	18 688	18 218	105	104
Vlaams-Brabant	1 002	17 199	16 768	17 246	16 813	97	96
West-Vlaanderen	1 123	23 596	23 003	21 033	20 504	118	117
RÉGION WALLONNE	3 318	52 813	51 485	15 938	15 538	89	89
Brabant Wallon	340	5 356	5 221	15 861	15 459	89	89
Hainaut	1 285	18 634	18 165	14 494	14 129	81	81
Liège	1 014	17 969	17 517	17 711	17 266	99	99
Luxembourg (B)	242	4 174	4 069	17 341	16 905	97	96
Namur	437	6 681	6 513	15 357	14 972	86	86
DANMARK	5 262	131 822	105 942	25 192	20 246	117	119
DEUTSCHLAND	81 896	1814 744	1558 814	22 222	19 088	110	108
BADEN-WÜRTTEMBERG	10 344	261 984	225 042	25 441	21 854	126	124
Stuttgart	3 871	106 887	91 815	27 739	23 827	137	135
Karlsruhe	2 650	68 014	58 424	25 713	22 087	127	126
Freiburg	2 093	46 646	40 069	22 437	19 273	111	109
Tübingen	1 730	40 436	34 734	23 506	20 191	116	114
BAYERN	12 016	304 620	261 666	25 479	21 886	126	124
Oberbayern	3 984	127 199	109 262	32 050	27 530	158	156
Niederbayern	1 147	22 669	19 472	19 936	17 125	99	97
Oberpfalz	1 057	21 470	18 443	20 436	17 554	101	100
Oberfranken	1 112	24 329	20 899	21 973	18 875	109	107
Mittelfranken	1 670	41 983	36 063	25 238	21 679	125	123
Unterfranken	1 320	28 102	24 140	21 414	18 394	106	104
Schwaben	1 725	38 868	33 388	22 651	19 457	112	110
BERLIN	3 465	73 478	63 115	21 176	18 189	105	102
BRANDENBURG	2 548	34 006	29 213	13 385	11 498	66	67
BREMEN	679	20 917	17 966	30 762	26 423	152	149
HAMBURG	1 708	66 952	57 511	39 238	33 705	194	192
HESSEN	6 017	181 145	155 601	30 216	25 955	149	148
Darmstadt	3 689	128 630	110 492	34 969	30 038	173	171
Giessen	1 058	22 620	19 430	21 502	18 469	106	105
Kassel	1 271	29 895	25 679	23 642	20 308	117	116
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 820	22 486	19 316	12 304	10 569	61	61
NIEDERSACHSEN	7 796	163 168	140 155	21 076	18 103	104	102
Braunschweig	1 678	36 697	31 521	21 870	18 786	108	107
Hannover	2 142	51 305	44 070	24 040	20 650	119	117
Lüneburg	1 609	27 423	23 556	17 242	14 810	85	83
Weser-Ems	2 366	47 742	41 008	20 408	17 530	101	99
NORDRHEIN-WESTFALEN	17 916	404 111	347 106	22 636	19 443	112	110
Düsseldorf	5 290	129 871	111 551	24 557	21 093	121	119
Köln	4 201	97 966	84 147	23 458	20 149	116	113
Münster	2 579	50 304	43 208	19 604	16 839	97	95
Detmold	2 019	43 740	37 570	21 853	18 771	108	105
Arnsberg	3 826	82 231	70 631	21 526	18 489	106	104
RHEINLAND-PFALZ	3 988	78 027	67 018	19 685	16 908	97	94
Koblenz	1 494	27 562	23 673	18 589	15 966	92	89
Trier	506	8 919	7 661	17 709	15 211	88	85
Rheinessen-Pfalz	1 987	41 545	35 684	21 010	18 045	104	101
SAARLAND	1 084	23 491	20 177	21 668	18 611	107	105
SACHSEN	4 555	58 299	50 079	12 748	10 951	63	64
Chemnitz	1 687	19 601	16 837	11 543	9 915	57	58
Dresden	1 758	22 805	19 589	12 945	11 120	64	65
Leipzig	1 110	15 894	13 652	14 274	12 261	71	72
SACHSEN-ANHALT	2 731	33 851	29 078	12 316	10 580	61	61
Dessau	572	6 421	5 516	11 165	9 590	55	55
Halle	906	12 645	10 862	13 847	11 895	68	68
Magdeburg	1 253	14 784	12 699	11 732	10 077	58	58
SCHLESWIG-HOLSTEIN	2 733	57 547	49 430	21 179	18 191	105	103
THÜRINGEN	2 497	30 662	26 340	12 219	10 497	60	61
ELLADA	10 476	89 731	120 624	8 584	11 539	66	68
VOREIA ELLADA	3 381	27 789	37 356	8 238	11 075	64	65

Tabelle 2: Bevölkerung, Bruttoinlandsprodukt und abgeleitete Indikatoren für die Regionen der Europäischen Union

Region	Bevölkerung 1996 (1000)	BIP		BIP		BIP	
		Durchsch. 94-96 (Mio. ECU)	Durchsch. 94-96 (Mio. KKS)	je Einwohner (ECU)	je Einwohner (KKS)	je Einwohner Durchsch. 94-96 (KKS) EU-15=100	je Einwohner 1996 (KKS) EU-15=100
Anatoliki Makedonia, Thraki	561	4 344	5 840	7 738	10 402	60	61
Kentriki Makedonia	1 777	15 184	20 411	8 588	11 545	66	67
Dytiki Makedonia	302	2 365	3 180	7 838	10 536	61	62
Thessalia	742	5 896	7 926	7 948	10 685	61	63
KENTRIKI ELLADA	2 635	19 438	26 131	7 454	10 022	58	58
Ipeiros	368	2 045	2 749	5 607	7 538	43	44
Ionia Nisia	199	1 565	2 103	7 896	10 615	61	62
Dytiki Ellada	733	5 363	7 210	7 348	9 879	57	58
Stereia Ellada	663	5 502	7 397	8 438	11 346	65	65
Peloponnisos	671	4 962	6 671	7 487	10 067	58	58
ATTIKI	3 448	33 593	45 160	9 694	13 030	75	77
NISIA AIGAIUO, KRITI	1 011	8 911	11 978	8 851	11 899	68	69
Voreio Aigaio	184	1 209	1 626	6 511	8 752	50	52
Notio Aigaio	268	2 559	3 440	9 641	12 962	75	75
Kriti	559	5 142	6 913	9 256	12 444	72	72
ESPANA	39 669	443 817	536 651	11 278	13 638	78	79
NOROESTE	4 355	41 596	50 296	9 594	11 600	67	67
Galicia	2 741	24 403	29 506	8 947	10 818	62	63
Asturias	1 087	11 411	13 798	10 532	12 735	73	74
Cantabria	527	5 782	6 992	11 017	13 322	77	77
NORESTE	4 068	53 445	64 627	13 191	15 950	92	92
Pais Vasco	2 096	27 763	33 571	13 292	16 074	92	92
Navarra	520	7 247	8 762	13 995	16 922	97	98
Rioja	265	3 370	4 075	12 793	15 470	89	89
Aragon	1 187	15 066	18 218	12 747	15 414	89	89
MADRID	5 021	71 372	86 298	14 314	17 307	100	101
CENTRO (E)	5 289	51 236	61 952	9 738	11 775	68	68
Castilla-Leon	2 506	26 845	32 458	10 730	12 974	75	76
Castilla-La Mancha	1 713	15 981	19 323	9 424	11 395	66	66
Extremadura	1 070	8 411	10 171	7 907	9 562	55	55
ESTE	10 860	138 302	167 231	12 841	15 527	89	90
Cataluna	6 087	85 384	103 241	14 100	17 049	98	99
Comunidad- Valenciana	4 012	42 379	51 246	10 686	12 922	74	74
Baleares	762	10 539	12 743	14 076	17 022	98	97
SUR	8 466	70 885	85 714	8 474	10 248	59	59
Andalucia	7 240	58 987	71 327	8 246	9 971	57	57
Murcia	1 098	10 593	12 810	9 774	11 820	68	67
Ceuta y Melilla	128	1 305	1 577	10 265	12 412	71	72
CANARIAS	1 609	16 981	20 533	10 740	12 987	75	74
FRANCE	58 372	1163 313	1067 049	20 008	18 353	106	104
ÎLE-DE-FRANCE	11 044	340 006	311 881	30 904	28 348	163	160
BASSIN PARISIEN	10 482	186 320	170 902	17 818	16 344	94	93
Champagne-Ardenne	1 352	24 299	22 288	17 973	16 485	95	94
Picardie	1 866	30 302	27 795	16 297	14 949	86	85
Haute-Normandie	1 783	36 314	33 310	20 416	18 727	108	106
Centre	2 437	43 039	39 478	17 722	16 256	94	92
Basse-Normandie	1 419	24 231	22 226	17 132	15 715	90	89
Bourgogne	1 625	28 135	25 806	17 328	15 894	91	90
NORD-PAS-DE-CALAIS	4 004	65 812	60 365	16 460	15 099	87	85
EST	5 136	93 698	85 945	18 293	16 780	97	95
Lorraine	2 311	39 357	36 100	17 027	15 618	90	89
Alsace	1 708	34 546	31 688	20 368	18 684	108	105
Franche-Comté	1 117	19 795	18 156	17 765	16 295	94	93
OUEST	7 659	127 841	117 259	16 769	15 381	89	88
Pays de la Loire	3 166	54 990	50 439	17 462	16 017	92	91
Bretagne	2 868	46 953	43 066	16 452	15 090	87	86
Poitou-Charentes	1 625	25 898	23 755	15 982	14 659	84	83
SUD-OUEST	6 126	103 587	95 011	16 978	15 572	90	89
Aquitaine	2 895	50 730	46 530	17 601	16 144	93	92
Midi-Pyrénées	2 513	41 646	38 198	16 654	15 276	88	87
Limousin	718	11 211	10 283	15 604	14 313	82	81
CENTRE-EST	6 940	129 351	118 645	18 733	17 183	99	97
Rhône-Alpes	5 625	108 251	99 291	19 366	17 763	102	100
Auvergne	1 315	21 099	19 354	16 043	14 715	85	84
MÉDITERRANÉE	6 981	116 697	107 039	16 831	15 439	89	87
Languedoc-Roussillon	2 254	33 913	31 107	15 184	13 928	80	78
Provence-Alpes-Côte d'Azur	4 465	78 702	72 188	17 726	16 260	94	92
Corse	261	4 083	3 745	15 696	14 397	83	82

Tabelle 2: Bevölkerung, Bruttoinlandsprodukt und abgeleitete Indikatoren für die Regionen der Europäischen Union

Region	Bevölkerung 1996 (1000)	BIP		BIP		BIP		BIP	
		Durchsch. 94-96 (Mio. ECU)	Durchsch. 94-96 (Mio. KKS)	je Einwohner Durchsch. 94-96 (ECU)	je Einwohner Durchsch. 94-96 (KKS)	je Einwohner Durchsch. 94-96 (KKS) EU-15=100	je Einwohner 1996 (KKS) EU-15=100		
DEPARTEMENTS D'OUTRE-MER *	1 644	13 331	12 321	8 400	7 764	:	47		
Gouadeloupe	425	3 001	2 773	7 248	6 699	:	40		
Martinique	390	3 723	3 441	9 771	9 031	:	54		
Guyane	160	1 250	1 156	8 683	8 026	:	48		
Réunion	670	5 357	4 952	8 268	7 641	:	46		
IRELAND	3 634	52 237	59 239	14 519	16 469	95	97		
ITALIA	58 450	876 224	1034 950	15 016	17 736	102	103		
NORD OVEST	6 176	106 755	126 109	17 261	20 390	117	118		
Piemonte	4 370	74 920	88 505	17 128	20 234	116	118		
Valle d'Aosta	121	2 318	2 737	19 183	22 654	130	131		
Liguria	1 685	29 517	34 867	17 468	20 633	119	119		
LOMBARDIA	9 106	175 819	207 680	19 351	22 858	132	132		
NORD EST	6 667	120 679	142 541	18 144	21 432	123	125		
Trentino-Alto Adige	933	17 288	20 415	18 632	22 003	127	128		
Veneto	4 524	81 203	95 912	17 999	21 260	122	124		
Friuli-Venezia Giulia	1 209	22 188	26 214	18 312	21 635	125	126		
EMILIA-ROMAGNA	4 003	76 976	90 918	19 253	22 740	131	133		
CENTRO (I)	5 904	92 755	109 554	15 726	18 575	107	108		
Toscana	3 589	57 982	68 486	16 152	19 078	110	111		
Umbria	843	12 107	14 302	14 422	17 036	98	98		
Marche	1 472	22 665	26 767	15 430	18 223	105	106		
LAZIO	5 305	88 237	104 204	16 666	19 682	113	114		
ABRUZZO-MOLISE	1 633	20 860	24 639	12 798	15 117	87	87		
Abruzzo	1 295	17 015	20 099	13 168	15 554	90	90		
Molise	337	3 845	4 540	11 385	13 444	77	79		
CAMPANIA	5 880	57 103	67 441	9 748	11 514	66	66		
SUD	6 893	68 124	80 460	9 889	11 680	67	67		
Puglia	4 160	43 512	51 386	10 477	12 372	71	71		
Basilicata	620	6 224	7 351	10 024	11 838	68	69		
Calabria	2 113	18 386	21 723	8 697	10 274	59	59		
SICILIA	5 191	50 501	59 650	9 762	11 530	66	66		
SARDEGNA	1 692	18 417	21 754	10 894	12 868	74	73		
LUXEMBOURG (GRAND-DUCHE)	416	13 310	12 131	32 453	29 579	170	169		
NEDERLAND	15 523	298 673	284 198	19 323	18 386	106	107		
NOORD-NEDERLAND	1 630	30 288	28 820	18 642	17 739	102	103		
Groningen	558	13 198	12 560	23 663	22 519	130	134		
Friesland	613	9 761	9 287	15 980	15 204	87	87		
Drenthe	459	7 329	6 973	16 070	15 289	88	87		
OOST-NEDERLAND	3 213	53 913	51 299	16 904	16 083	93	93		
Overijssel	1 055	17 882	17 015	17 002	16 177	93	94		
Gelderland	1 880	32 286	30 720	17 266	16 428	95	95		
Flevoland	277	3 746	3 564	13 996	13 314	77	75		
WEST-NEDERLAND	7 250	150 465	143 171	20 817	19 807	114	115		
Utrecht	1 074	23 127	22 007	21 670	20 619	119	120		
Noord-Holland	2 470	53 600	51 003	21 737	20 684	119	121		
Zuid-Holland	3 337	66 815	63 574	20 073	19 099	110	111		
Zeeland	368	6 924	6 587	18 896	17 978	103	102		
ZUID-NEDERLAND	3 431	64 007	60 907	18 747	17 838	103	104		
Noord-Brabant	2 296	43 925	41 799	19 241	18 308	105	107		
Limburg (NL)	1 134	20 081	19 108	17 750	16 888	97	98		
OESTERREICH	8 059	173 607	155 554	21 578	19 334	111	112		
OSTOESTERREICH	3 395	82 770	74 163	24 436	21 895	126	127		
Burgenland	275	3 792	3 398	13 819	12 383	71	71		
Niederoesterreich	1 524	27 917	25 017	18 388	16 478	95	96		
Wien	1 595	51 061	45 747	32 021	28 689	165	167		
SUEDOESTERREICH	1 770	30 573	27 394	17 301	15 502	89	90		
Kaernten	563	9 768	8 752	17 406	15 595	90	90		
Steiermark	1 207	20 805	18 641	17 252	15 458	89	90		
WESTOESTERREICH	2 894	60 264	53 998	20 843	18 676	107	108		
Oberoesterreich	1 381	27 085	24 269	19 579	17 544	101	102		
Salzburg	509	11 937	10 695	23 549	21 100	121	121		
Tirol	660	13 793	12 360	20 968	18 789	108	108		
Vorarlberg	344	7 449	6 674	21 703	19 444	112	112		
PORTUGAL	9 927	80 226	120 731	8 091	12 176	70	70		
CONTINENTE	9 427	77 242	116 241	8 202	12 343	71	71		
Norte	3 538	25 262	38 015	7 166	10 785	62	62		
Centro (P)	1 711	11 835	17 806	6 912	10 399	60	61		

* Daten von 1994

Tabelle 2: Bevölkerung, Bruttoinlandsprodukt und abgeleitete Indikatoren für die Regionen der Europäischen Union

Region	Bevölkerung 1996 (1000)	BIP Durchsch. 94-96 (Mio. ECU)	BIP Durchsch. 94-96 (Mio. KKS)	BIP		BIP	
				je Einwohner Durchsch. 94-96 (ECU)	je Einwohner Durchsch. 94-96 (KKS)	je Einwohner Durchsch. 94-96 (KKS)	je Einwohner 1996 (KKS)
Lisboa e Vale do Tejo	3 312	33 826	50 910	10 221	15 384	89	89
Alentejo	522	3 524	5 302	6 701	10 080	58	60
Algarve	346	2 796	4 208	8 104	12 195	70	71
ACORES	242	1 389	2 090	5 762	8 672	50	50
MADEIRA	258	1 595	2 400	6 210	9 342	54	54
SUOMI/FINLAND	5 125	92 452	84 130	18 099	16 471	95	97
MANNER-SUOMI	5 100	91 878	83 607	18 076	16 449	95	97
Itae-Suomi	703	9 979	9 083	14 140	12 869	74	74
Vaela-Suomi	706	11 018	10 026	15 599	14 194	82	83
Pohjois-Suomi	559	8 836	8 039	15 860	14 430	83	83
Uusimaa (Suuralue)	1 319	31 010	28 222	23 793	21 656	125	130
Etelae-Suomi	1 813	31 035	28 238	17 142	15 597	90	91
AHVENANMAA/AALAND	25	574	523	22 793	20 759	119	119
SVERIGE	8 841	181 626	153 637	20 597	17 424	100	101
Stockholm	1 735	43 053	36 412	25 067	21 205	122	123
Oestra Mellansverige	1 500	28 031	23 709	18 703	15 820	91	92
Sydsverige	1 265	23 950	20 260	19 007	16 080	93	93
Norra Mellansverige	860	17 046	14 422	19 748	16 706	96	97
Mellersta Norrland	392	8 058	6 819	20 419	17 278	99	99
Oevre Norrland	525	10 539	8 919	20 029	16 949	98	97
Smaaland Med Oearna	809	16 115	13 631	19 877	16 812	97	98
Vaestsverige	1 755	34 834	29 466	19 903	16 837	97	98
UNITED KINGDOM	58 782	871 470	997 723	14 872	17 026	98	100
NORTH EAST	2 600	32 928	37 694	12 642	14 472	83	85
Tess Valley & Durham	1 165	14 450	16 542	12 385	14 178	82	83
Northumberland and Tyne & Wear	1 434	18 477	21 152	12 850	14 710	85	86
NORTH WEST (INC MERSEYSIDE)	6 889	93 533	107 070	13 562	15 525	89	91
Cumbria	490	7 556	8 648	15 410	17 639	102	101
Cheshire	980	16 421	18 801	16 793	19 227	111	113
Greater Manchester	2 575	35 140	40 228	13 636	15 611	90	91
Lancashire	1 424	18 700	21 406	13 126	15 024	86	88
Merseyside	1 420	15 716	17 987	11 013	12 604	73	73
YORKSHIRE & THE HUMBER	5 034	67 441	77 210	13 409	15 351	88	89
East Riding & North Lincolnshire	886	12 496	14 308	14 067	16 107	93	95
North Yorkshire	734	11 006	12 601	15 067	17 250	99	101
South Yorkshire	1 304	14 595	16 707	11 188	12 807	74	74
West Yorkshire	2 109	29 343	33 594	13 932	15 949	92	93
EAST MIDLANDS	4 140	58 661	67 150	14 230	16 289	94	94
Derbyshire & Nottinghamshire	1 993	26 796	30 674	13 470	15 419	89	90
Leicestershire, Rutland & Northants	1 531	23 591	27 004	15 502	17 743	102	102
Lincolnshire	616	8 274	9 472	13 540	15 499	89	90
WEST MIDLANDS	5 315	73 874	84 577	13 924	15 941	92	93
Herefordshire, Worcestershire & Warks	1 197	17 439	19 973	14 589	16 709	96	100
Shropshire & Staffordshire	1 476	18 957	21 710	12 856	14 721	85	88
Westmidlands	2 642	37 478	42 895	14 220	16 275	94	93
EASTERN	5 291	75 536	86 483	14 366	16 447	95	97
East Anglia	2 141	31 689	36 279	14 924	17 084	98	100
Bedfordshire, Hertfordshire	1 564	23 547	26 960	15 127	17 318	100	102
Essex	1 586	20 300	23 244	12 865	14 730	85	87
LONDON	7 072	147 422	168 774	21 011	24 052	138	140
Inner London	2 707	90 277	103 353	33 658	38 529	222	224
Outer London	4 365	57 145	65 421	13 184	15 093	87	88
SOUTH EAST	7 893	121 943	139 640	15 548	17 803	102	107
Berkshire, Bucks & Oxfordshire	2 065	37 274	42 677	18 237	20 878	120	124
Surrey, East & West Sussex	2 518	37 738	43 224	15 062	17 250	99	105
Hampshire & Isle of Wight	1 752	25 696	29 427	14 752	16 892	97	104
Kent	1 557	21 235	24 312	13 686	15 668	90	92
SOUTH WEST	4 840	68 287	78 183	14 161	16 212	93	95
Gloucestershire, Wiltshire &							
North Somerset	2 134	34 157	39 112	16 075	18 406	106	109
Dorset & Somerset	1 164	15 471	17 711	13 356	15 289	88	88
Cornwall & Isles of Scilly	483	5 112	5 851	10 609	12 143	70	71
Devon	1 059	13 548	15 508	12 817	14 671	84	84
WALES	2 920	36 308	41 566	12 448	14 250	82	83
West Wales & the Valleys	1 870	20 181	23 109	10 774	12 338	71	73
East Wales	1 050	16 127	18 457	15 456	17 687	102	100
SCOTLAND	5 126	75 433	86 358	14 699	16 829	97	98
Northe Eastern Scotland	508	9 839	11 263	19 327	22 123	127	128
Eastern Scotland	1 891	28 930	33 126	15 314	17 534	101	104
South Western Scotland	2 355	32 339	37 022	13 697	15 681	90	91
Highlands & Islands	372	4 324	4 949	11 610	13 290	76	77
NORTHERN IRELAND	1 663	20 104	23 017	12 174	13 936	80	81

Tabelle 2: Bevölkerung, Bruttoinlandsprodukt und abgeleitete Indikatoren für die Regionen der Europäischen Union

Weitere Informationsquellen:

➤ Veröffentlichungen

Titel REGIONEN – Statistisches Jahrbuch
 Katalognummer CA-08-97-686-4I-C Preis EUR 30

➤ Datenbanken

New Cronos
 Bereich REGIO

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen oder an unseren Veröffentlichungen, Datenbanken oder Auszügen daraus interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen unserer **Data Shops**:

BELGIQUE/BELGIË	DANMARK	DEUTSCHLAND	ESPAÑA	FRANCE	ITALIA – Roma
Eurostat Data Shop Bruxelles / Brussel Chaussée d'Etterbeek 13 Etterbeeksesteenweg 13 B-1049 BRUXELLES / BRUSSEL Tel. (32-2) 299 66 66 Fax (32-2) 295 01 25 E-Mail: datashop.brussels@eurostat.cec.be	DANMARKS STATISTIK Bibliotek og Information Eurostat Data Shop Sejrogade 11 DK-2100 KØBENHAVN Ø Tel. (45-39) 17 30 30 Fax (45-39) 17 30 03 E-Mail: bib@dst.dk	STATISTISCHES BUNDESAMT Eurostat Data Shop Berlin Otto-Braun-Straße 70-72 D-10178 BERLIN Tel. (49-30) 23 24 64 27/28 Fax (49-30) 23 24 64 30 E-Mail: stba-berlin.datashop@t-online.de	INE Eurostat Data Shop Paseo de la Castellana 183 Oficina 009 Entrada por Estébanez Calderón E-28046 MADRID Tel. (34-91) 583 91 67 Fax (34-91) 579 71 20 E-Mail: datashop.eurostat@ine.es	INSEE Info Service Eurostat Data Shop 195, rue de Bercy Tour Gamma A F-75582 PARIS CEDEX 12 Tel. (33-1) 53 17 88 44 Fax (33-1) 53 17 88 22 E-Mail: datashop@dg75iisa.insee.atlas.fr	ISTAT Centro di Informazione Statistica Sede di Roma, Eurostat Data Shop Via Cesare Balbo 11a I-00184 ROMA Tel. (39-06) 46 73 31 05/02 Fax (39-06) 46 73 31 07/01 E-Mail: dipdiff@istat.it
ITALIA – Milano	LUXEMBOURG	NETHERLAND	NORGE	PORTUGAL	SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA
ISTAT Centro di Informazione Statistica – Sede di Milano, Eurostat Data Shop Piazza della Repubblica 22 I-20124 MILANO Tel. (39-02) 65 95 133/134 Fax (39-02) 65 30 75	Eurostat Data Shop Luxembourg BP 453 L-2014 LUXEMBOURG 4, rue A. Weicker L-2721 LUXEMBOURG Tel. (352) 43 35 22 51 Fax (352) 43 35 22 21 E-Mail: dslux@eurostat.datashop.lu	STATISTICS NETHERLANDS Eurostat Data Shop-Voorburg po box 4000 NL-2270 JM VOORBURG Tel. (31-70) 337 49 00 Fax (31-70) 337 59 84 E-Mail: datashop@cbs.nl	STATISTIK sentralbyrå Bibliotek og informasjonscenteret Kongensgt. 6 P. b. 8131, dep. N-0033 OSLO Tel. (47-22) 86 46 43 Fax (47-22) 86 45 04 E-Mail: biblioteket@ssb.no	Eurostat Data Shop Lisboa INE / Serviço de Difusão Av. António José de Almeida, 2 PT- 1000 LISBOA Tel. (351-1) 842 61 00 Fax (351-1) 842 63 64 E-Mail: data.shop@ine.pt	Statistisches Amt des Kantons Zürich, Eurostat Data Shop Bleicherweg 5 CH-8090 Zürich Tel. (41-1) 225 12 12 Fax (41-1) 225 12 99 E-Mail: datashop@zh.ch http://www.zh.ch/statistik
SUOMI/FINLAND	SVERIGE	UNITED KINGDOM	UNITED STATES OF AMERICA		
Eurostat Data Shop, Tilastokirjasto Postiosoite: PL 2B FIN-00022 Tilastokeskus Käyntiosoite: Työpajakatu 13 B, 2 krs Helsinki Puhelin: (358-09) 17 34 22 21 Faksi (358-09) 17 34 22 79 S-posti datashop.tilastokeskus@tilastokeskus.fi http://www.tilastokeskus.fi/kuottoet.html	STATISTICS SWEDEN Information service Eurostat Data Shop Karlavägen 100 Box 24 300 S-104 51 STOCKHOLM Tel. (46-8) 783 48 01 Fax (46-8) 783 48 99 E-Mail: infoservice@scb.se	ONS Sales Office Eurostat Data Shop OFFICE FOR NATIONAL STATISTICS 1 Drummond Gate UK-LONDON SW1V 2QQ Tel. (44-171) 533 56 76 Fax (44-171) 533 56 88 E-Mail: gloria.ryan@ons.gov.uk	HAVER ANALYTICS Eurostat Data Shop 60 East 42nd Street Suite 3310 USA-NEW YORK, NY 10165 Tel. (1-212) 986 93 00 Fax (1-212) 986 58 57 E-Mail: eurodata@haver.com		

Media Support Eurostat (nur für Journalisten)
 Bech-Gebäude Büro A3/48 • L-2920 Luxembourg • Tel. (352) 4301-34567 • Fax (352) 4301-32649 • E-Mail: media.support@eurostat.cec.be

Auskünfte zur Methodik:

Werner Grünewald

Eurostat/E4, L-2920 Luxembourg, Tel. (352) 4301-33280, Fax (352) 4301-34029, E-Mail: werner.grunewald@eurostat.cec.be

ORIGINAL: Deutsch

Unsere Internet-Adresse: <http://europa.eu.int/eurostat.html> Dort finden Sie weitere Informationen.

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim **Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften**

2 rue Mercier – L-2985 Luxembourg
 Tel. (352) 2929-42118 Fax (352) 2929-42709
 Internet-Adresse: <http://eur-op.eu.int/fr/general/s-ad.htm>
 E-Mail: info.info@opoce.cec.be

BELGIQUE/BELGIE – DANMARK – DEUTSCHLAND – GREECE/ELLADA – ESPAÑA – FRANCE – IRELAND – ITALIA – LUXEMBOURG – NEDERLAND – OSTERREICH
 PORTUGAL – SUOMI/FINLAND – SVERIGE – UNITED KINGDOM – ISLAND – NORGE – SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA – BALGARJA – CESKÁ REPUBLIKA – CYPRUS
 EESTI – HRVATSKA – MAGYARORSZÁG – MALTA – POLSKA – ROMÂNIA – RUSSIA – SLOVAKIA – SLOVENIA – TÜRKIYE – AUSTRALIA – CANADA – EGYPT – INDIA
 ISRAËL – JAPAN – MALAYSIA – PHILIPPINES – SOUTH KOREA – THAILAND – UNITED STATES OF AMERICA

Bestellschein

Ich möchte „Statistik kurzgefaßt“ abonnieren (vom 1.1.1999 bis 31.12.1999):
 (Anschriften der Data Shops und Verkaufsstellen siehe oben)

Paket 1: Alle 9 Themenkreise (etwa 90 Ausgaben)

- Papier: 360 EUR
- PDF: 264 EUR
- Papier + PDF: 432 EUR

Gewünschte Sprache: DE EN FR

Paket 2: 1 oder mehrere der folgenden 7 Themenkreise:

- Themenkreis 1 „Allgemeine Statistik“
 Papier: 42 EUR PDF: 30 EUR Beides: 54 EUR
- Themenkreis 2 „Wirtschaft und Finanzen“
- Themenkreis 3 „Bevölkerung und soziale Bedingungen“
- Themenkreis 4 „Industrie, Handel und Dienstleistungen“
- Themenkreis 5 „Landwirtschaft, Fischerei“
- Themenkreis 6 „Außenhandel“
- Themenkreis 8 „Umwelt und Energie“
 Papier: 84 EUR PDF: 60 EUR Beides: 114 EUR

Gewünschte Sprache: DE EN FR

Bitte schicken Sie mir ein Gratisexemplar des „Minikatalogs von Eurostat“
 (eine Auswahl der Produkte und Dienstleistungen von Eurostat)
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Ich möchte das Gratisabonnement von „Statistische Referenzen“
 (Kurzinformationen zu den Produkten und Diensten von Eurostat)
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Herr Frau
 (bitte in Großbuchstaben)

Name: _____ Vorname: _____

Firma: _____ Abteilung: _____

Funktion: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Stadt: _____

Land: _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail: _____

Zahlung nach Erhalt der Rechnung vorzugshalber:

durch Banküberweisung

Visa Eurocard

Karten-Nr.: _____ gültig bis: ____/____/____

Angabe Ihrer MwSt.-Nr. f.d. innergemeinschaftlichen Handel.

Fehlt diese Angabe, wird diese erhoben. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.